

KRITIKERTIPPS

CAT TUONG NGUYEN, BINZ 39

Nguyen findet in seiner an Überforderung grenzenden Installation ein treffendes Sinnbild für das aktuelle Zeitgefühl: in einer dissoziierten, aber dennoch komplex vernetzten Hochrisiko-Welt zu leben, die sich nicht so einfach verstehen, ordnen und kontrollieren lässt.



Sascha Renner

KLODIN ERB, STAUBKOHLER

Ereignishafte Malerei: Die erstarrten Hüllen bürgerlicher Repräsentation – Salons, Tapeten und Roben – entwickeln unter dem kühnen, kraftvollen Pinselstrich von Erb eine geradezu unheimliche Präsenz.

UWE WITWERT, GALERIE HAUNCH OF VENISON

Wittwers riesige Aquarelle bestechen durch ihre samtige Textur und delikate Palette, aber auch durch die dramatische Behandlung des vorgefundenen Bildmaterials. Die Folge sind unheimliche Kippereffekte vom Harmlosen ins Bedrohliche.

CHITRA GANESH, GALERIE HAAS & FISCHER

Ganesh verwebt in ihren surreal-comichaf-ten Bildern und Fotografien die indische Mythologie und Zeichenwelt mit der westlichen zu einem spannungsvollen Bilderclash.